



Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
------------	--

Tel.: 07821/43465, Fax: 07821/91075130

E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule

Tel.: 07821/41090

Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de

Internet: www.gs-mietersheim.de

Förderverein Grundschule

E-Mail: ischleimer@gmx.de

Ev. Kindergarten

Tel.: 07821/41810

E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	07821/2770
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Notfalldienst:	
Ärztvermittlung	116117
Zahnärztlicher Notruf	0180/322255511
Giftnotruf	0761/19240

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	0800/2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821/280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821/9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteherin Diana Frei

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

gewerbliche Anzeigen: Alexander Erb, Tel. 0781/504-1407,

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

EINTRITT FREI

Weltkindertag

Freitag, 20. September 2024
14:30 – 18:00 Uhr

Rund ums Bürgerhaus Mietersheim

Buntes Mitmachangebot
 Kindergartenchor
 Erste-Hilfe für Kinder
 Kinderschminken
 Kinderdisco mit DJ Froschkönig
 Kaffee- und Kuchenverkauf



Mietersheim

Begegnungstreff für Alle


Sommer, Sonne, Urlaubszeit



bringt gerne eine kleine Wanne, ein Handtuch
und Urlaubsandenken mit und lasst euch
verwöhnen.

Donnerstag, 19.09.2024
15 bis 17 Uhr

nächste Termine:

17.10, 14.11

 Treffpunkt bei schönem Wetter:
Vor dem Bürgerhaus
Bei Regen: im Mietersheimer
Kirchle

 0157 80629729
 gwa@lahr.de

 **Stadt Lahr**
Gemeinwesenarbeit (GWA)

Gemeinwesenarbeit Lahr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Jeden Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr ist Ortsvorsteherin Diana Frei im Rahmen einer Sprechstunde zu erreichen. Vom 05. bis 30.08.2024 befindet sich die Ortsvorsteherin im Urlaub.

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 12. September 2024. Annahmeschluss ist am Dienstag, 10. September 2024 um 10:00 Uhr.

Nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung

Am **Donnerstag, 12. September 2024**, findet um **19:00 Uhr** eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen



Mitteilungen der Stadt Lahr

Im Dialog mit Oberbürgermeister Markus Ibert

Fünf Bürgertreffs bei den Lahrer Stadtteiltagen 2024

Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert besucht im September 2024 turnusgemäß die Stadtteile Langenwinkel, Mietersheim, Kuhbach, Reichenbach und Hugsweier. Bei der Fortsetzung der 2020 begründeten Stadtteiltage wird er erneut vor Ort in den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern treten und sich über deren Anliegen und aktuelle Themen informieren. Der Auftakt findet am Mittwoch, 4. September 2024, in Langenwinkel statt. Der Oberbürgermeister wird sich zunächst mit dem Ortschaftsrat und der Ortsvorsteherin austauschen. Im Anschluss sind die Langenwinklerinnen und Langenwinkler zum Bürgertreff ab 19 Uhr im Schulpark der Grundschule Langenwinkel herzlich eingeladen. Dort haben sie die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an Markus Ibert zu stellen und mit ihm über ihre Anliegen zu sprechen.

Die weiteren Stadtteilbesuche in diesem Jahr finden wie folgt statt:

- Mietersheim am Montag, 16. September 2024
- Kuhbach am Dienstag, 17. September 2024
- Reichenbach am Donnerstag, 19. September 2024
- Hugsweier am Freitag, 20. September 2024

Nähere Informationen zu den genauen Uhrzeiten und Örtlichkeiten der Bürgertreffs werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Hinweise der Ortsverwaltung

Immer auf dem Laufenden mit der WhatsApp Community für Mietersheim

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr bietet ab sofort eine WhatsApp-Community für Mietersheim an.

Darin werden verschiedene Angebote der Gemeinwesenarbeit und Infos aus der Ortsverwaltung Mietersheim veröffentlicht, wie z.B.:

- Kindertreff
- Jugendangebote
- Ferienangebote
- Feste und Veranstaltungen
- Besonderheiten, Schließzeiten der Ortsverwaltung usw.

Wichtig zu wissen:

- Nur die Mitarbeiterinnen können Nachrichten und Infos senden!
- Die eigene Telefonnummer wird **NICHT** öffentlich angezeigt!



Einfach QR-Code scannen und der Community beitreten.

Energieberatung für MieterInnen und EigentümerInnen im Lahrer Rathaus

Lahrer Bürgerinnen und Bürger, die Fragen rund um die Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien haben, können sich am **Dienstag, 3. September**, wieder fachlich beraten lassen.

Ein Experte der Ortenauer Energieagentur gibt Tipps und hilft bei der Entscheidung, ob und wie das Wohnhaus saniert, die Heizung erneuert oder auch der Stromverbrauch gesenkt werden kann. Er informiert zudem fachkundig über Fördergelder und zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten. Da die Erstberatung eine Vor-Ort-Beratung am Haus nicht ersetzen kann, weist der Experte auch auf weitere Beratungsmöglichkeiten durch Gebäudeenergieberater bzw. durch qualifizierte Architekten, Ingenieure und Techniker hin.

Die Beratung findet zwischen 13.30 und 17.15 Uhr im Rathaus 2 (ehem. Luisenschule), 1. OG (Zimmer 1.17) am Rathausplatz 7 statt. In Zusammenarbeit mit der Ortenauer Energieagentur bietet die Lahrer Stadtverwaltung die kostenfreie, neutrale und anbieterunabhängige Energie-Erstberatung jeden Monat am zweiten Donnerstag an.

Zur Vorbereitung der Energieberatung und um Wartezeiten zu vermeiden ist eine telefonische Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung Lahr unter Tel. 07821 / 910-0619 erforderlich. Alle Interessenten können (nach aktuellem Stand) nur nach vorheriger Terminabsprache in das Rathaus.

Für eine gründliche Beratung sind zum Termin der Energieberatung relevante Unterlagen, wie z.B. Gebäude-Energieausweis, Schornsteinfegerprotokoll, Energierechnungen, Hausgrundriss usw., mitzubringen.

Tipps zur Klimaanpassung am und im eigenen Haus

Praxisratgeber Klimagerechtes Bauen bietet mehr Sicherheit und Wohnqualität bei Neubau und Sanierung

Praxisorientierte Tipps, wie Gebäude vor den Folgen des Klimawandels geschützt werden können, bietet die Broschüre „Klimagerechtes Bauen“ des Deutschen Instituts für Urbanistik. Das Sachgebiet Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit der Stadt Lahr stellt den Lahrer Bürgerinnen und Bürgern den Ratgeber kostenlos zur Verfügung: Er liegt im Rathaus 2 und in den Ortsverwaltungen zum Mitnehmen aus und ist auch auf der städtischen Website einzusehen.

Baden-Württemberg ist schon heute messbar vom menschengemachten Klimawandel betroffen. Die Jahresmitteltemperatur hat sich in den vergangenen hundert Jahren um mehr als ein Grad erhöht. Die Frosttage haben im Mittel um 30 Tage pro Jahr abgenommen, die Sommertage hingegen um 20 Tage pro Jahr zugenommen. Die Anzahl der Tage mit Starkniederschlägen hat sich um elf Tage pro Jahr erhöht.

Die aktuelle Bestandsaufnahme der Klimarisikoanalyse für Lahr zeigt deutlich, dass es in Lahr in Zukunft noch wärmer und trockener wird. Extreme wie Dürrephasen und Hitzewellen werden zukünftig intensiver und häufiger. Die Ausgangslage bei Starkregen und Sturm ist nicht eindeutig, aber auch hier ist zukünftig eine leichte Zunahme zu erwarten. Insgesamt gilt: Die Prognosen für Temperatur sind sehr robust, die niederschlagsbasierten Modellvorhersagen weisen größere Unsicherheiten auf.

Der 2017 veröffentlichte Ratgeber beschreibt Problemfelder, die auf alle Hausbesitzenden mit hoher Wahrscheinlichkeit zukommen können. Um gut auf die Risiken durch extreme Hitze, Starkregen und Stürme vorbereitet zu sein, werden bauliche und technische Präventionsmaßnahmen vorgeschlagen. Dabei ist egal, ob ein Haus oder eine Wohnung neu gebaut, gekauft, saniert oder umgebaut werden soll, denn eine klimagerechte Ausführung lohnt sich auf jeden Fall.

Eine Checkliste ermöglicht einen Überblick, welche Maßnahmen für einen klimaangepassten Neubau oder die Sanierung bereits eingeplant oder umgesetzt wurden und in welchen Bereichen es eventuell noch Handlungsbedarf gibt. Außerdem enthält der Praxisratgeber Anregungen zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Wer die Maßnahmen durchdacht kombiniert und die im Ratgeber aufgezeigten Synergien nutzt, schützt die eigene Immobilie – und das Klima.



Mitteilungen des Landratsamtes

Tigermücke bekämpfen

Mögliche Tigermückenfunde melden

Erstmals wurde die asiatische Tigermücke 2007 in Deutschland nachgewiesen, inzwischen ist sie weit verbreitet. Zwischenzeitlich wurden auch erste Funde in Lahr gemeldet. Um sich ein erstes Bild über ein eventuelles Tigermückenvorkommen in Lahr machen zu können, werden die Lahrerinnen und Lahrer aufgefordert, mögliche Tigermückenfunde zu melden und ein Foto an die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS) zu senden. (E-Mail: tigermuecke@kabsev.de)

Im Herbst legt die Asiatische Tigermücke so genannte Überwinterungseier, denen auch langanhaltende Minustemperaturen nichts ausmachen. Werden die Wintererier nicht entfernt, entwickeln sie sich, sobald die Temperaturen im Frühjahr wieder ansteigen.

Um dies zu verhindern, müssen kleine Wasseransammlungen auf dem Balkon, im Hof oder Garten verschlossen, entleert, beseitigt und künftig möglichst komplett vermieden werden. Regentonnen sind die häufigsten Massenbrutstätten. Untersetzter von Blumentöpfen oder Kästen mit Wasserspeicher sind auch als Brutstätte sehr beliebt. Zu beachten ist, dass sich auch in offenen Zaunrohren, in Sonnenschirmständern, Entwässerungsrinnen oder gar in herumliegendem Kinderspielzeug Wasser ansammeln kann. Weil die Plagegeister die Eier an die Seiten der Behältnisse kleben, ist es mit einem einfachen Ausschütten des Wassers nicht getan. Die Behälter müssen mechanisch gereinigt werden.

Woran lässt sich eine Asiatische Tigermücke erkennen?

Die Asiatische Tigermücke fällt durch einen Streifen silberweißer Schuppen, der mittig über den Kopf bis zum Flügelansatz reicht, auf. Insbesondere der Hinterleib und die Hinterbeine der Mücke haben eine ausgeprägte schwarz-weiße Musterung. Das Tier ist drei bis zehn Millimeter groß.

Was ist die Asiatische Tigermücke?

Die Asiatische Tigermücke ist die weltweit wichtigste invasive Stechmückenart. Sie stammt ursprünglich aus Südostasien. Sie ist entgegen der heimischen Stechmücken tagesaktiv und sehr belästigend und kann, allerdings mit geringer Wahrscheinlichkeit, exotische Viren übertragen.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

- ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Die Fachschule für Landwirtschaft des Ortenaukreises informiert

Ausbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Weinbau“ am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet von November 2024 bis März 2026 bei ausreichender Teilnehmerzahl wieder die Fachschulausbildung „Staatlich geprüfte Fachkraft für Weinbau“ an. Abends und an Samstagen mit Schwerpunkt über die Winterhalbjahre wird Fachwissen und Fachpraxis im Weinberg und Keller vermittelt.

Ein erfolgreicher Abschluss kann unter Nachweis weiterer Voraussetzungen die Zulassung zur Berufsabschlussprüfung Winzer ermöglichen. Detailinformationen zur Ausbildung erhalten Sie telefonisch unter 07641 451-9110 oder unter <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum>

Was tun mit Fallobst aus dem Hausgarten

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft gibt Tipps zur richtigen Entsorgung

Offenburg, 13. August 2024 – Wohin mit dem Fallobst, wenn es sich weder für den Verzehr noch für die Saftpresse eignet? Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises rät: Wer einen Hauskompost hat, kann das Fallobst in kleineren Mengen problemlos mitkompostieren. Größere Mengen sollten allerdings in zeitlichen Abständen nach und nach aufgebracht und die einzelnen Lagen möglichst mit anderen pflanzlichen Abfällen, Kompost oder Erde abgedeckt werden.

Fallobst darf bei den Grünabfallsammelstellen im Ortenaukreis weder auf den Deponien noch auf den gemeindeeigenen Sammelplätzen angenommen werden, da die daraus entstehenden Sickersäfte auf den Sammelstellen zu Bodenbelastungen führen können. Als Alternative empfiehlt die Abfallberatung, das Fallobst über die Graue Tonne oder Rote Zusatzmüllsäcke zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen. Denn in der Mechanisch-Biologischen-Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird der Inhalt der Grauen Tonne verwertet, sodass auf diese Weise aus dem Fallobst und anderen organischen Abfällen Biogas erzeugt wird, das im eigenen Blockheizkraftwerk vor Ort zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt wird.

Gegen Entgelt können Kleinmengen an Fallobst aus Hausgärten auch bei den meisten gewerblichen Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis angeliefert werden. Öffnungszeiten und Kontaktdaten aller Kompostierungsanlagen sind auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp, jeweils im Menüpunkt „Gewerbliche Abfallannahmestellen“ zu finden. Anlieferungsbedingungen und Preise müssen vor der Anlieferung direkt bei den Kompostierungsanlagen erfragt werden, da die einzelnen Anlagen unterschiedliche Anlieferbedingungen und Preise haben.

Für weitere Informationen zu Fallobst, zur Kompostierung sowie zur Entsorgung und Verwertung anderer Abfälle steht die Abfallberatung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Hornissen: Friedliche Brummer

Ihre Größe und ihr lautes Brummen flößen vielen Menschen Angst ein. So gefährlich wie viele glauben, sind unsere heimischen Hornissen aber gar nicht. Wer jetzt im Sommer draußen oder drinnen auf sie trifft, sollte deshalb vor allem eines: Ruhe bewahren!

Erschrecken kann man schon, wenn man auf so ein großes und auffälliges Insekt trifft. Das Gift der Hornisse ist aber vergleichbar mit dem von Bienen und Wespen. Petra Rumpel vom BUND-Umweltzentrums Ortenau erklärt: „Der Stich kann wegen des größeren Stachels und einem höheren Anteil des Neurotransmitters Acetylcholin etwas schmerzhafter sein, aber erst 500 bis 1.000 Stiche wären für gesunde Erwachsene lebensgefährlich“. Besteht allerdings eine Allergie, ist auch schon ein Stich gefährlich – was ebenfalls für Bienen und Wespen allgemein gilt.

Bei den Hornissen (*Vespa crabro*) wachsen jetzt im Hochsommer die ersten Männchen und Jungköniginnen heran. Im Spätsommer verlassen sie zur Paarung das Nest. Nur die begatteten Königinnen, die bis zu 35 Millimeter groß werden können, überwintern. Die kalte Jahreszeit überstehen sie dank eines körpereigenen Frostschutzes, während alle anderen Tiere beim ersten Frost sterben. Im späten Frühjahr fliegen die Königinnen dann wieder aus, um nach Nahrung zu suchen und ein neues Nest zu gründen. Die ersten Waben und Schutzhüllen baut die Königin noch selbst, in dem sie Holzfasern zu einer papierartigen Masse zerkaut. Dann legt sie die im Vorjahr befruchteten Eier ab, aus denen die Arbeiterinnen schlüpfen, die ihr den weiteren Nestbau abnehmen. Das Volk kann auf 700 Tiere anwachsen. Während sich die erwachsenen Tiere hauptsächlich von Pflanzensäften und Fallobst ernähren, bekommt der Nachwuchs vor allem andere Insekten vorgesetzt. Bis zu 500 Gramm kleinere Wespen, Bienen, Heuschrecken, Käfer oder Fliegen kann eine Arbeiterin täglich zu erbeuten. Aber nur das eiweißreiche Bruststück ist gut genug für den Nachwuchs – Kopf, Flügel und Beine der Beute werden direkt abgetrennt.

Wer einer Hornisse begegnet, kann einige Tipps beherzigen: Vermeiden sollte man hektische Bewegungen und Erschütterungen, das Anatmen der Tiere und eine direkte Störung der Flugbahn vor allem in der Nähe des Nestes. Hornissen verirren sich manchmal in beleuchtete Innenräume, denn sie sind auch bei Dunkelheit unterwegs und werden wie viele andere nachtaktive Insekten vom Licht angezogen. Hier helfen Insektenschutzgitter – und die Vermeidung von unnötiger Beleuchtung an Haus und Wohnung sowie Garten oder Balkon.

Unsere heimischen Hornissen sind geschützt. Das bedeutet, sie dürfen nicht getötet und störende Nester dürfen nur von geschulten Personen umgesiedelt werden. In der Ortenau helfen ehrenamtliche Wespen- und Hornissenberater, Kontaktdaten sind bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes oder auf der Internetseite des BUND-Umweltzentrums Ortenau (www.bund-ortenau.de) zu finden.

Unbeliebte Verwandtschaft: Die Asiatische Hornisse

Seit einigen Jahren breitet sich auch die Asiatische Hornisse immer weiter in Baden-Württemberg aus. Die kleineren und dunkleren Tiere sind vor allem bei Imker*innen und Bienenfreund*innen gefürchtet. Wer die Tiere oder eines ihrer Nester sieht, sollte das der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg melden.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Am 29. August 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr / Schwarzwald: Spaziergang in die blaue Stunde am Schutterlindenberg

Bei einem Spaziergang in den Sonnenuntergang mit Kurt Hockenjos und einem Gläschen Wein in der Hand genießen sie den Ausblick auf Lahr und die Rheinebene. Lassen Sie Ihren Blick zu den Vogesen im Elsass, Richtung Kaiserstuhl und den Schwarzwald schweifen. Treffpunkt: 21 Uhr, Parkplatz Terrassenbad, Weinbergstraße, 77933 Lahr. Die Kosten betragen 8 Euro. Anmeldung bis zum Vortag unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de.

Seelbach: Lesung „Wiener G’schichten“

Katja Thost-Hauser, die Intendantin von den Freilichtspielen Seelbach, hat verschiedene Anekdoten und Geschichten aus Wien zusammengestellt. Die ausgesuchten G’schichten liest sie zusammen mit ihrem Mann Christian Hauser. Treffpunkt: 19 Uhr im Klosterhof im Rathaus Seelbach. Bei Regen findet die Veranstaltung im Rathaus statt. Die Kosten betragen im Vorverkauf 8 Euro und an der Abendkasse 10 Euro. Die Karten erhalten Sie bei der Kultur- und Tourist-Info Seelbach oder unter www.reservix.de.

Kehl-Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Erleben Sie oft übersehene Plätze und verborgene Ecken im zauberhaften Abendlicht! Der Höhepunkt der Tour ist die beeindruckende Lichtshow am Straßburger Münster, die die Stadt in einem bezaubernden nächtlichen Glanz präsentiert. Das Abendessen ist optional. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Anmeldung unter 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 05. September 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Gambsheim (Frankreich): Die Fischtreppe anders genießen

Entdecken Sie bei einer außergewöhnlichen Führung die versteckte Seite der Fischtreppe, die normalerweise nur für Wissenschaftler und Techniker zugänglich ist. Der Abschluss mit einer kalten Fischplatte findet im Restaurant S’Rhinkaechele‘ neben den Schleusen statt. Treffpunkt: 10 Uhr, Fischtreppe Gambsheim, Rheinau. Die Kosten betragen 35 Euro und 20 Euro für Kinder. Anmeldung bis zum 02.09.2024 unter 00 33 (0)3 88 96 44 08 oder info@passage309.eu.

Kehl-Straßburg: Grenzüberschreitendes Genussradeln

Auf der grenzüberschreitenden Radtour geleitet Sie unser Gästeführer entlang ungewohnter Radwege zu grünen Oasen in Straßburg. Hören Sie spannende Hintergrundgeschichten und lassen den Ausflug nach 3,5 Stunden schließlich gemütlich im Yachthafen Kehl ausklingen. Treffpunkt: 15 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 17,90 Euro Anmeldung unter 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Lahr / Schwarzwald: Kinderführung „Entdecke das Mittelalter“

So macht Geschichte Spaß! Gemeinsam geht es auf eine interaktive Entdeckungstour, bei der die Überreste der historischen Tiefburg erklimmt wird. Spielerisch und unterhaltsam lernen die Kinder das Leben im Mittelalter und die Stadtgeschichte von Lahr kennen. Treffpunkt: 15 Uhr, Storchenturm, Marktstraße 45. Die Kosten betragen 3 Euro je Kind und 5 Euro je Erwachsener. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de.

Sasbachwalden: Wein-FEIER-Abend

Wein, Köstlichkeiten und Livemusik. Verbringen Sie einen Wein-Feier- mit Livemusik und kulinarischen Gaumenfreuden von der örtlichen Gastronomie. Hierzu servieren wir Ihnen passende Weine, Sekte und Cocktails. Treffpunkt: 18 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Infos unter www.aldegott.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen mit herrlichem Panoramablick. Ein Akkordeonspieler wird scheinbar längst vergessene Volkslieder für Sie spielen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 25,90 Euro mit Ermäßigung für Kinder. Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Offenburg: Aufgetischt! Essen und Trinken im Mittelalter

In der Reihe „Aufgetischt!“ wird Ihnen Wissenswertes zur Kulturgeschichte von Essen und Trinken vermittelt. Im Mittelalter sind ab 1200 Neuerungen fassbar: Glas, Metall und vor allem Keramikgeschirr boomt auf einmal und das Spektrum im Geschirrschrank wird immer breiter. Treffpunkt: 19 Uhr, Museum im Ritterhaus, Ritterstraße 10. Die Kosten betragen 7 Euro. Anmeldung bis zum Vortag unter 0781 822577 oder museum@offenburg.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Hohberg: Literaturcafé

Durbach: Escape Wanderung - Findet den Wappenstein

Durbach: Krimi Trail - Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde
Durbach: Rätselhafte Weinprobe - Das Vermächtnis des Kellermeisters

Sie wollen keinen Termin verpassen? Dann finden Sie alle weiteren Informationen zu den Events in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de

Veröffentlichungen des Ernährungszentrums

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 18. September 2024 um 19 Uhr an. Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Veranstaltung des Ernährungszentrums Ortenau: „Den Ortenaukreis genießen – Verbraucher und Landwirte im Dialog“

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirte im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau Interessierte für Mittwoch, 18. September von 17 bis ca. 19 Uhr zur Hofführung mit anschließender Verkostung von leckerem Sommergemüse und daraus zubereiteten Produkten auf den Zieglerhof der Familie Ziegler. Erfahren Sie bei der Betriebsführung, wie der Gemüseanbau von der Pflanzung bis zur Ernte und weiter durch die Veredlung bis zum Verkauf ganzjährig umgesetzt wird und wie sich der Einsatz von Nützlingen positiv auf die Pflanzen auswirkt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für unsere Planung und die Verkostung ist eine Online-Anmeldung über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.de sinnvoll. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Hofgelände. Weitere Informationen finden Sie unter www.zieglerhof-lautenbach.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Meinen LM-Vorrat im Griff – clever und nachhaltig“

Einen Online-Vortrag zum Thema „Meinen LM-Vorrat im Griff – clever und nachhaltig“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Montag, 23.09.2024 um 18 Uhr an.

Ein gut organisierter und nachhaltiger Lebensmittelvorrat ist von großer Bedeutung, um eine gesunde Ernährung zu gewährleisten und gleichzeitig Verschwendung zu vermeiden. In diesem Vortrag zeigt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer auf, welche Lebensmittel zu den „Must-Haves“ gehören und damit die Grundlage für einen gut organisierten und lebendigen Lebensmittelvorrat bilden.

„In der heutigen schnelllebigen Welt ist es wichtig, den Lebensmittelvorrat clever und nachhaltig zu verwalten, indem wir verschiedene Techniken und Strategien anwenden. So können wir nicht nur unsere eigene Gesundheit fördern, sondern auch einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt leisten“, erklärt Silke Bauer.

Der Vortrag ist kostenfrei. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums: „Lizenz zum Kochen!“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Interessierte Jugendliche im Alter von **12 bis 16 Jahren** zu einem „Küchentreff“ am Donnerstag 29.08.2024 von 9:30 bis 12:30 Uhr ein. Mit Freunden zusammen kochen macht Spaß. In der Lehrküche werden leckere und einfache Rezepte hergestellt. Referentin Ilse Hille gibt Hilfestellung mit vielen praktischen Tipps. Verwendet werden überwiegend zahlreiche Früchte der Region. Gemeinsam genießen die Teilnehmer im Anschluss das selbst zubereitete Essen.

Der Workshop kostet 5 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und nur über das Kontaktformular auf der Website www.ez-ortenau.de bis zum 27. August möglich.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau: „Kochen mit wenig Geld – gesund, günstig & nachhaltig“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Menschen mit Spaß am Kochen am Dienstag 24. September 2024 von 17 Uhr bis 20 Uhr zum Koch-Workshop in unsere Küche in der Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg ein.

Lecker und nachhaltig kochen muss nicht teuer sein! Referentin Ilse Hille zeigt, wie Sie mit wenig Budget gesunde und schnelle Rezepte mit regionalen und saisonalen Produkten zubereiten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums auf der Website www.EZ-Ortenau.de möglich. Anmeldeschluss ist der 22.09.2024.

Das Land Baden-Württemberg gewährt Hilfe für Hochwasserschäden

Unwetter Ende Mai und Anfang Juni 2024 haben in Teilen Baden-Württembergs erhebliche Schäden durch Überschwemmungen (Hochwasser) verursacht. Das Hilfsprogramm „Hochwasserhilfe 2024“ soll diese in Unternehmen der Landwirtschaft, des Gartenbaus sowie der Fischerei teilweise ausgleichen

Anträge können bis zum 30. September 2024 gestellt werden

Die Hochwasserhilfe dient dem teilweisen Ausgleich der Schäden, welche Unternehmen der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei in Baden-Württemberg unmittelbar durch das **Hochwasser ab dem 30. Mai 2024** erlitten haben.

Als Hochwasserschäden werden ausschließlich Schäden anerkannt, die nach der Definition in § 72 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) durch eine zeitlich beschränkte Überschwemmung von normalerweise nicht mit Wasser bedecktem Land, insbesondere durch oberirdische Gewässer oder durch in Küstengebieten eindringendes Meerwasser, verursacht wurden. **Davon ausgenommen sind Überschwemmungen aus Abwasseranlagen.**

Druckwasser sowie hoher Grundwasserstand/Staunässe werden ebenfalls nicht entschädigt!

Bei Ertragsschäden muss die vom Hochwasser betroffene Fläche sowohl in örtlicher Nähe eines wasserwirtschaftlich bedeutsamen Gewässers liegen, als auch in dessen Einfluss-

bereich bei Hochwasserabflüssen. Als Oberirdische Gewässer, die zu einem Hochwasser führen können, können nur wasserwirtschaftlich bedeutsame Gewässer nach dem Amtlichen Digitalen Wasserwirtschaftlichen Gewässernetz (AWGN) Berücksichtigung finden.

Durch Starkregen allein oder in Verbindung mit Sturm und/oder Hagel entstandene Schäden sind ausdrücklich vom Schadensausgleich ausgeschlossen.

Weitere Detailinformationen können Sie unter folgendem Link einsehen:

Startseite - Infodienst - Landwirtschaft Ortenaukreis
(landwirtschaft-bw.de)

Maisfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier

Das Amt für Landwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am Mittwoch, 11. September 2024 ab 9:30 Uhr auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier den traditionellen Maisfeldtag.

Führungen durch die Sorten- und Pflanzenschutz-Versuche im Mais und Sojabohnen finden um 10 Uhr und 13:30 Uhr statt.

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Punkt „Veranstaltungen“ möglich. Bei Teilnahme werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz bescheinigt. Bitte bringen Sie ihren Sachkundenausweis mit und registrieren Sie sich vor Beginn der Führungen.

Die Anfahrt zum Versuchsfeld ist ab der Autobahnausfahrt Ettenheim ausgeschildert. Eine Bewirtung findet im gewohnten Rahmen statt.

Wohin mit alten Elektro- und Elektronikgeräten

Ein Elektro- und Elektronikgerät hat ausgedient. Wohin damit? Elektro- und Elektronikgeräte können auf den zahlreichen Wertstoffhöfen im Ortenaukreis kostenlos abgegeben werden, wie der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mitteilt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, kleinere Elektro- und Elektronikgeräte bis zur Größe eines Staubsaugers oder Fernsehapparates bei den **Problemstoffsammlungen** ebenfalls kostenlos abzugeben.

Eine Alternative ist die Abgabe im Handel. Dort können bis zu drei Altgeräte, die nicht größer als 25 cm sind, kostenfrei zurückgegeben werden. Die Rückgabe ist nicht an einen Kauf geknüpft. Dies gilt für Fachmärkte mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte von mindestens 400 Quadratmetern und auch für Supermärkte und Lebensmitteldiscounter, die über eine Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern verfügen und mehrmals im Jahr Elektrogeräte im Angebot haben.

„Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten seine ausgedienten Elektro- und Elektronikgeräte los zu werden,“ so Stefan Weiler vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. „In der Grauen Tonne haben diese Geräte nichts zu suchen.“

Werden Elektro- und Elektronikgeräte bei einer der genannten Sammelstellen abgegeben, werden diese einer sachgerechten Verwertung zugeführt. So können beispielsweise wertvolle Inhaltsstoffe wie Metalle und Edelmetalle überwiegend zurückgewonnen werden.

Alle Abgabemöglichkeiten im Ortenaukreises findet man auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder in der AbfallApp. Fragen zum Thema beantwortet die Abfallberatung unter 0781 805-9600 auch gerne telefonisch.



Tipps der Polizei für eine sichere Reise in den Urlaub

- Tragen Sie auf der Fahrt in Ihren Urlaubsort Ihre Zahlungsmittel, Ausweise und Dokumente direkt am Körper.
- Lassen Sie Ihre Wertgegenstände oder Ausweispapiere nie unbeaufsichtigt liegen – auch nicht im Fahrzeug.
- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie auf Parkplätzen auf vermeintliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam gemacht werden oder Sie jemand bittet, anderen auf Landkarten den Weg zu zeigen. Das können Tricks sein, um Sie abzulenken, damit Diebe Wertsachen aus dem Wagen stehlen können.
- Auch Busreisende sollten bei Tank-, Rast- oder Besichtigungsaufenthalten keinerlei Wertgegenstände im Bus zurücklassen. Es sei denn, der Fahrer oder andere vertrauenswürdige Personen bleiben im Bus, um auf Ihre Sachen zu achten.
- Bahnreisende sollten ihr Gepäck immer im Auge behalten. Das gilt besonders für Bahnhöfe, in denen Diebe selbst die geringste Unaufmerksamkeit (z. B. beim Fahrkartenkauf oder bei Telefonaten) nutzen, um blitzschnell zuzugreifen.
- Reduzieren Sie Ihr mitgeführtes Bargeld auf das notwendige Minimum und zeigen Sie anderen möglichst wenig davon.
- Nutzen Sie unterwegs keinen Geldautomaten, an dem etwas ungewöhnlich erscheint, z. B. angebrachte Leisten oder Verblendungen, abstehende und vor allem lockere Teile, oder Spuren von Kleber rund um den Kartenschlitz.
- Notieren Sie niemals Ihre PIN irgendwo im Portemonnaie (schon gar nicht auf der Zahlungskarte).
- Sollten Ihnen Zahlungskarten abhandengekommen sein, lassen Sie diese sofort für den weiteren Gebrauch sperren, z. B. telefonisch über den bundesweiten Sperr-Notruf (0049) 116 116.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Vorsicht Telefonbetrug

Täglich werden Menschen, vorwiegend Lebensältere, angerufen und per Telefon betrogen.

Diese Betrugsformen zeigen sich z. B. in folgenden Arten:

Schockanrufen

- Ihnen wird mitgeteilt, dass sich ein Angehöriger in einer Notlage befindet und deshalb ein hoher Geldbetrag gezahlt werden muss.
- Beim Schockanruf geben sich die Täter als Polizei- und Kriminalbeamte, Staatsanwälte, Richter oder auch als Ärzte aus.

Enkeltrick

- „Hallo Oma, ich bin's!“ oder „Rate mal, wer hier spricht“ – mit diesen Worten rufen Betrüger vornehmlich Senioren an, geben sich als Enkel, Verwandte oder auch gute Bekannte aus. Sie bitten um Bargeld, da sie in einer finanziellen Notlage seien oder ein günstiges Angebot für ein Auto oder eine Immobilie hätten und die Sache sehr eilig sei.

Falscher Polizist

- Ihnen wird mitgeteilt, eine Einbrecherbande sei unterwegs und man habe Hinwiese, dass bei Ihnen eingebrochen werden soll.

- Deshalb käme ein Polizist vorbei und würde Ihr Bargeld und Wertgegenstände mitnehmen und sicher verwahren.

Falsche Gewinnversprechen

- Ihnen wird mitgeteilt, sie hätten gewonnen und müssten vor Überweisung des Gewinns noch Gebühren entrichten.

Falscher Microsoftmitarbeiter

- Ihnen wird mitgeteilt, ein gefährlicher Virus sei auf Ihrem PC und sie sollen den Zugang zu Ihrem PC freigeben. Dabei wird Ihr PC ausgespäht.

Falscher Bankmitarbeiter

- Ihnen wird mitgeteilt, man benötige EC-Karte und PIN, um Überprüfungen oder ähnliches auf Ihrem Konto durchzuführen.

Die Varianten können in allen Bereichen ständig wechseln.

Die Polizei empfiehlt:

- Wenn Ihnen ein Anruf merkwürdig vorkommt, legen Sie einfach auf. Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich.
- Beenden Sie das Gespräch, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert bzw. erbittet, egal welche Geschichte Ihnen erzählt wird.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen und beenden Sie das Telefonat.
- Geben Sie am Telefon keine persönlichen, familiären oder finanziellen Informationen preis.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen.
- Bewahren Sie keine höheren Geldbeträge, teuren Schmuck und andere Wertsachen zu Hause auf.
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag.
- Kürzen Sie Ihren Vornamen ab oder lassen ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter und Ihre Lebenssituation geben.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie solche Anrufe bekommen.
- Ziehen Sie umgehend bei der Polizei die Sache an.

Falls Sie auf eine Betrugsmasche hereingefallen sind, schämen Sie sich nicht!

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,

0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Sonstige Mitteilungen

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

(DRV BW) Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Gerne können Sie sich hierfür telefonisch oder per Mail an die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Offenburg unter 0781/639150 oder aussenstelle.offenburg@drv-bw.de wenden. Auf der Seite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

„... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“
Ehrenamtliche unterstützen Familien nach der Geburt
Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. In Lahr und Umgebung werden dafür dringend neue Helfer*innen gesucht.

wellcome ist ein modernes Hilfsangebot für Eltern: Im ersten Jahr nach der Geburt helfen die Ehrenamtlichen für einige Monate ganz unbürokratisch im Familienalltag – so wie es Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung – mit großer Wirkung: „... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Lahr und Umgebung wächst stetig

Die Nachfrage der Familien wächst stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, freut sich das wellcome-Team über neue Ehrenamtliche.

Kontakt: wellcome Ortenau/Kinzigtal

Simone Paßlick

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

Zeller Straße 11, 77654 Offenburg

0151 65912106, kinzigtal@wellcome-online.de

Fortbildungen im Herbst

Onlinekurs Rechnungswesen: Bilanz, Kontenplan, betriebliche Kennzahlen: Um sich fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen anzueignen, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg die Fortbildung „Assistent/in Rechnungswesen (HWK)“ an. Dieser interaktive Online-Kurs, der am 2. Oktober beginnt, erstreckt sich über neun Monate und findet immer am Mittwochvormittag statt. Er richtet sich an alle, die bereits im Bereich der Buchführung tätig sind oder tätig sein wollen. Die drei Module der Schulung (Buchführung I + II, Controlling) können auch einzeln belegt werden.

CAD-Fachkraft Metall: Fachkräfte aus dem Metallbereich, die Werkstücke bisher konventionell gezeichnet und konstruiert haben, können sich innerhalb von vier Monaten an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg zur CAD-Fachkraft fortbilden. Gearbeitet wird dabei mit der Software Inventor 3D. Am Standort in Offenburg beginnt der nächste Lehrgang am 30. September. Er gliedert sich in einen Grund-, Aufbau- und Vertiefungskurs, wobei diese Module auch einzeln besucht werden können. Der Unterricht findet montags und mittwochs von 18 bis 21.15 Uhr statt.

Zuschüsse und Anmeldung: Die Teilnahme an diesen Fortbildungen wird unter bestimmten Voraussetzungen mit EU-Fördermitteln gefördert. Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Pressemitteilung der Unfallkasse Baden-Württemberg

Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) – seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schülern geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Verkehrssicherheit im Fokus – UKBW fängt bei den Kleinsten an

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Kinder frühestmöglich und auf spielerischer Weise fit für den Straßenverkehr zu machen und dabei auch Spaß an Bewegung vermitteln – das ist unser Ziel als Unfallkasse Baden-Württemberg. Dafür bieten wir digitale Verkehrstrainings, Präventionstheater, Fahrrad-Aktionstage und vieles mehr – für jedes Alter ist etwas dabei!“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- **Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.**
- **Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de**
- **Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>**

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!

Tafel Lahr feiert Sommerfest – Danke und Ehrungen für Ehrenamtliche

Die Tafel Lahr bedankte sich bei Ihnen über 100 Ehrenamtlichen mit einem Sommerfest im Restaurant Mühlenhof. Menschen unterschiedlichen Alters, Nationalität und Milieu engagieren sich für die Tafel-Idee.

Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes Ortenau, Juliane Weerenbeck, und die Dienststellenleiterin in Lahr, Ulrike Haeusler, bedankten sich herzlich bei den Ehrenamtlichen für ihren wertvollen und wichtigen Einsatz. Einen Einblick in die Arbeit der letzten 12 Monate gab die Leiterin der Tafel Lahr, Ingrid Schatz, und ehrte 12 Ehrenamtliche für ihre langjährige Tätigkeit von 5, 10 und 15 Jahren.

Die Tafel Lahr gibt gespendete Lebensmittel für einen geringen Beitrag an 900 Haushalte mit geringem Einkommen ab. Abholung, Aufbereitung, Verkauf der Lebensmittel und das Ausstellen von Kundenkarten ist nur mit dem Engagement Ehrenamtlicher und durch die Spenden von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen möglich.

Durch eine großzügige Förderung der Deutschen Fernsehlotterie konnte 2023 ein Mercedes Sprinter für die Abholung der Waren gekauft, befristete Stellen zur Umsetzung gesetzlicher Vorgaben geschaffen, Lebensmittelgutscheine an Menschen in besonderen Notsituationen ausgegeben und die hohen Energiekosten für die Kühlung der Ware bezuschusst werden.

Damit die Tafel Lahr weiter auf hohem Niveau Hilfe leisten kann, werden neue Ehrenamtliche für alle Bereiche und insbesondere für Fahrdienste zur Abholung von Warenspenden gesucht.

Ab September sind außerdem noch zwei Plätze im Freiwilligendienst zu besetzen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Tafel Lahr, Ingrid Schatz, zur Verfügung. Gerne dürfen Sie einen Termin vereinbaren, um die Tafel Lahr persönlich kennenzulernen.

Wenn Sie Zeit einplanen können und sich eine sinnvolle Aufgabe in einem lebendigen Team wünschen freuen wir uns auf Sie!

Dabei können Sie entscheiden wann, wie oft und was Sie gerne machen wollen.

Kontakt:

Leitung: Ingrid Schatz

Tel. : 0176 -23881065

E-Mail: ingrid.schatz@diakonie.ekiba.de



Telefon: 07821-22530

Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de

www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

Mo./Di./Fr.: 9.00-11.30 Uhr; Do.: 16.30-18.30 Uhr

Monatsspruch September

Bin ich nur Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der fern ist? Jeremia 23,23

Infos „Mietersheimer Kirche“

Telefonandacht von ihren Pfarrer*innen. Rufen Sie unter der Nummer 07821-92207-50 an.

Gottesdienste

Sonntag, 1. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in der Martinskirche (Pfarrer Fiehn)

Sonntag, 8. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** im Kirchle (Prädi-kant Fettel)

Sonntag, 15. September

10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst mit TonArt in der Martinskirche (Pfarrer Fiehn)

KATHOLISCHE KIRCHE AN DER SCHUTTER

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Telefon 07821/92089-0,
Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr
Mo bis Do von 14:00 bis 16:00 Uhr
info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:

Hl. Geist Lahr Bergstraße 83a	Di 15:00 – 17:00Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstraße 7	Mo 15:00 – 17:00 Uhr Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Termine und Mitteilungen der Kirche an der Schutter finden Sie in unserem Gemeindebrief AKTUELL und auf unserer Homepage.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 0781/504-1456

☎ 0781/504-1469

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz



Tanzen ist gesund für Körper und Geist

Deutsches Rotes Kreuz lädt alle Interessierten zum Mitmachen ein

Studien zeigen, dass Tanzen extrem gesund ist. Es regt den Stoffwechsel an, trainiert den Herzmuskel und stärkt langfristig das Immunsystem. Neben den körperlichen Effekten fördert es auch das psychische Wohlbefinden.

Neben Gesellschaftstänzen in geselliger Form umfasst das Programm auch Line Dance, Folkloretänze aus aller Welt und rhythmisch meditative Tänze.

Ort: Bürgerhaus in Mietersheim

Uhrzeit: 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr

Wochentag: dienstags

Kurs: 10 x

Beginn: 17.09.2024

Tanz ist Bewegung und Bewegung ist Leben!

Die Tänze werden von einer qualifizierten Tanzleiterin angeleitet.

Weitere Informationen und Kontakt über das Rote Kreuz in Lahr

Oxana Weide Tel. 07821/9 81 84 0 oder

Martina Weber Tel. 07822/3363



Haus u. Gartenfreunde Mietersheim

Verband Wohneigentum Baden-Württemberg E.V.
vormals Deutscher Städtlerbund

Die Haus und Gartenfreunde treffen sich am Freitag den 30.08.2024 im Ast Mietersheim zu ihrem monatlichen Stammtisch ab 18.00 Uhr.



Immobilien

**Europaparlamentarier mit Familie sucht
Ein- oder Zweifamilienhaus in Lahr
und Umkreis von + 10 km zum kaufen,**

über **Deutsche Bank Immobilien**

Tel.: 0781 9200 - 16

BEI UNS STIMMEN PREIS UND LEISTUNG



Foto: shutterstock.com/XXXXX

8	5	2	3	7	1	9	4	6
9	1	4	8	5	6	2	3	7
6	7	3	9	2	4	1	5	8
5	9	1	6	8	7	3	2	4
2	3	8	1	4	9	7	6	5
4	6	7	5	3	2	8	9	1
1	2	9	7	6	5	4	8	3
7	8	6	4	9	3	5	1	2
3	4	5	2	1	8	6	7	9



Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- ▲ Hausmeisterdienst
- ▲ Parkplatzpflege
- ▲ Landschaftspflege
- ▲ Baumfällung
- ▲ Objektbetreuung
- ▲ Winterdienst
- ▲ Rodung
- ▲ Entrümpelung

Stellenmarkt




Reinigungsdienstleistungen

Reinigungskraft m/w/d gesucht Minijob/Teilzeit
 Unterhaltsreinigung
 Raum Willstätt, Offenburg, Schutterwald, Appenweier und Achern
Interesse: 0781 – 93 22 33 26
 Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.
Hauptstr. 69, 77652 Offenburg,
lips@cleanix-reinigung.de

Die größte Einstellungsoffensive in der Geschichte der Polizei Baden-Württemberg wird weiterhin fortgesetzt. Um diese realisieren zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams in **Lahr**:



Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d) Pforte
 (Teilzeit, befristet, bis EG 3)
 Kennziffer: 2024-074
 Bewerbungsschluss: 15.09.2024



Neugierig geworden?
 Alle Informationen zu unserem Angebot und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter:
www.hfpol-bw.de
 Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerberportal.



STIFTUNG SCHOENAU

Räume schaffen
Sinn stiften

Wir suchen ab sofort für die Abteilung Forst im Revier Schwarzwald eine/n
Forstwirt/in (m/w/d)
 Details unter www.StiftungSchoenau.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ein Unternehmen der Evangelischen Landeskirche in Baden

"Alte Hasen" gesucht!

Heizungsbauer (m/w/d)



Du bist erfahrener Heizungsbauer und suchst eine neue Herausforderung? Möchtest Du Dich beruflich verändern und Dein Fachwissen einbringen?

Dann bist Du bei uns richtig!
 Wir suchen „Alte Hasen“ wie Dich, die mit ihrer Erfahrung unser Team verstärken möchten. Ob Teilzeit, Vollzeit oder Minijob – bei uns findest Du flexible Arbeitszeiten und spannende Projekte.

Bereit für den Neustart? Dann ruf uns einfach an!
Wir freuen uns, von Dir zu hören!

F

Bad | Sanitär | Heizung

Thomas Faißt

GmbH

Heitergaß 20 in 77933 Lahr / Sulz | Tel. 07821 290030
 info@thomas-faisst.de | www.thomas-faisst.de

Egal, wo Sie den Sommer verbringen: Ihre *Heimatzeitung* ist immer dabei!

GRATIS DAZU*

Galaxy Tab A9+ 64GB WiFi
Samsung Tablet

E-Paper

nur **31,90 €/Monat**

Jetzt mit Vorabend-Ausgabe!

Die Abolauzeit beträgt mindestens 24 Monate
Zuzüglich einmaliger Pauschale für Verpackung
und Versand in Höhe von 9,90 €

*Das Tablet erhalten Sie gratis bei Abschluss eines Digital-Abos mit
einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Danach kann das Abo zum
15. eines Monats gekündigt werden. Abbildung ähnlich. Preise:
Stand 1. 1. 2024. Angebot gültig bis 30. 9. 2024.
Solange der Vorrat reicht.



Foto: Netzer Johannes / stockadobe.com

**JETZT DIGITAL-PAKET
BESTELLEN!**

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

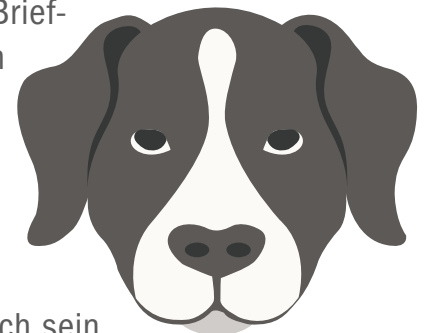
➔ mittelbadische.de/tablet-mit-abo

8				7			4	
		4		5	6			
		3	9	2	4		5	
5		1				3		
		8	1		9	7		
		7				8		1
	2		7	6	5	4		
			4	9		5		
	4			1				9

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



Glückwünsche zum
Schulanfang 2024



Überraschen Sie Ihren ABC-Schützen mit einer Grußanzeige

am Samstag, 14. September
in Ihrer Zeitung der Ortenau.

Jetzt selbst gestalten und buchen
unter webstore.reiff.de

Lieblingssmotiv auswählen, - - - - - > Grüße einfügen, - - - - - > fertig!



Liebe Mathilda!

Nimm die Schule stets so ernst,
dass du ihren Sinn erfasst
wichtig ist, dass du was lernst!
Lernmacht und aufgepasst!

an dir einen
nd viel Spaß.
Bruder Leon



Liebe Mathilda

Super, spitze und hurra!
Dein 1. Schultag ist nun da!
Wir wünschen dir viel Spaß
in der Schule.
Mama und Papa

Lieber Benjamin

Die Kindergartenzeit liegt nun hinter dir -
zu deinem Schulstart gratulieren wir!
In der Schule lernst du jetzt das Alphabet
und wie Lesen, Rechnen, Schreiben geht.

Wir wünschen dir viel Spaß in der Schule.

Mama
und Papa



ab 20,- €
inkl. MwSt.

Buchungsschluss: Mittwoch, 11. September 2024, 12 Uhr

Wildnis entdecken!



Wir geben Bären, Wölfen und Luchsen aus schlechten Haltungen ein naturnahes Zuhause.



www.baer.de



Indisches Rezept
Zubereitungszeit: 45 Minuten

Sommerfrischer Fisch vom Grill

Zutaten für 4 Personen

800 g Seelachsfilet (frisch), 4 EL Zitronensaft, 0,25 TL Kurkuma je 0,5 TL Curry und Chilipulver, 4 Nektarinen, 4 Tomaten
1 Bund Frühlingzwiebeln, 4 Stängel Basilikum, 4 EL Weinessig
Salz, Pfeffer, Zucker, 2 EL Olivenöl, Grillschalen, Salz

Zubereitung

Fisch waschen, trocken tupfen und vierteln. Den Zitronensaft mit Kurkuma, Curry und Chili verrühren und den Fisch von beiden Seiten damit bestreichen. Gewaschene Nektarinen vierteln, entsteinen und würfeln. Gewaschene Tomaten ebenfalls würfeln. Geputzte Frühlingzwiebeln in feine Ringe, die Basilikumblätter in feine Streifen schneiden. Essig, Salz, Pfeffer, Zucker und Öl zu einer Vinaigrette verrühren. Zu den Salatzutaten geben und ziehen lassen. Den marinierten Fisch in Grillschalen legen und pro Seite auf dem Grill sechs bis sieben Minuten grillen. Danach salzen. Salat nochmals abschmecken und mit dem Fisch anrichten. Sehr lecker mit Naan-Brot. Schorten/DEIKE



Foto: © Zimmer/DEIKE

MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Kostenlos lesen bis zum Jahresende!

VORTEILS-COUNTDOWN

Wählen Sie die gedruckte Zeitung oder die digitale Zeitung für mindestens 12 Monate und lesen Sie bis zum Jahresende kostenlos!



Bei Bestellung im **September**:

✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 164,70€* sparen

Bei Bestellung im **Oktober**:

✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 109,80€* sparen

Bei Bestellung im **November**:

✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 54,90€* sparen

* Frühester Lesestart 1.10.2024. Bei Bestellungen ab dem 1.10.2024 kann der Lese-start 1-3 Werktag später erfolgen. Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31.12.2024 besteht Ihr Abonnement mindestens 12 Monate bis zum 31.12.2025. Danach kann bis zum 15. eines Monats auf den nächsten Monatsersten gekündigt werden.

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➦ mittelbadische.de/vorteilscountdown

ein Kinderheim	schottische Großstadt	Laubbaum		Pech, Debakel		Besitz (... und Gut)	alkenartiger Vogel			„Jesus“ im Islam	islam. Sektenangehörige	süddt. Universitätsstadt	Europ. Freihandelszone (Abk.)	histor. Reich in Frankreich		durchsichtiges Material
										Akkurate						7
aus diesem Grund		alter Name von Izmir		griechischer Buchstabe						Benzinrohstoff		Erlös, Ausbeute				3
							Mitknecht			Figur bei Fontane (... Brist)			alt Römisches Kupfergeld			römischer Kaiser, † 68
				gebündelte Frachtstücke			Räderwerk							besondere Begabung		Klüngelei
Extremitäten		brasil. Fußballlegende †						Kfz-K. Lk. Dahmespree-wald				Fremdwortteil: selbst	Teil einer Filmszene			
Strecke vom Süd zum Nordpol									Beamten-titel im techn. Dienst		Badezimmer-einrichtung					
						Anfängerin		Stoffhülle					die Zähne betreffend		Abk.: Montag	
Nackten			Staat in Südamerika		Provinz im Osten Südafrikas					Wohnungseinrichtung		US-Filmstar (Johnny)				germanischer Wassergeist
sich umsehen, sich ...	Hundeschar bei der Jagd	anti, wider						Tropfkante am Dach		derzeit						4
					Geburtsort, Zuhause		drei Musizierende					deutsche Vorsilbe			tatsächlich	
südamerikanisches Pfeilgift	Popmusik aus Jamaika			ehe-lichen								Einzelheit		TV-Hund („Kommissar ...“)		
						Tempelruinenstätte in Angkor				Dudelsack (engl.)		Informations-sammlung				Führer der Sklaven in Rom
Netzballspiel							russische Tageszeitung		Wasserstandsmesser					Stoßpuffer für Schiffe		feierliches Gedicht
				Tier-mund		alte Waffe (... und Bogen)						Fremdwortteil: falsch	Verlustgeschäft			
Stern in der „Leier“	Männern-kose-name		Araber in Spanien (MA.)						griechischer Lyriker. † 446 v.Chr.		Mafia-chef				arktischer Meeresvogel	
Hauptstadt von Marokko					Jungen			Ruhe-ständler								
			Sportge-wichts-klasse		Gewicht in Myan-mar (13,2 kg)					nord. Toten-reich			Denk-schrift (Kw.)			Vor-kommis (lat.)
Düsseldorfer Flanier-meile		hell-haarige Frau								Problem-behebung		zentraler Wall-fahrtort des Islam				
Basketball-Profi-liga				österr. Stadt an der Thaya				Fremdwortteil: mittel		Greif-vogel					Haupt-stadt Taiwans	
					Staat in Süd-arabien		latein-amerikanischer Tanz					Berg-über-gang		Hafen-stadt auf Honshu (Japan)		
Wahr-nemungs-organe	Pferde-gang-art	göttlicher Held der indischen Sage		schon immer (von ...)					skand. Männer-name			eine Spiel-feldbe-grenzung				
wagen, sich ...							Fehler beim Tennis (engl.)		ital. Form des Namens Linus					Halbton über C		eh. UNO-Generalsekretär (Ki-moon)
				Zustim-mung (engl. Abk.)		kurze Erzäh-lung							Abk.: im Auftrag	Initialen des Autors Conrad		Kfz-K. Kempten
Segel-take-lung			Draht-schlinge					Teil des Atlas-gebirges				kroati-scher Adria-hafen				
Geld-schein									orienta-lische Bauern							

DEIKE 1926 ANB 24-35

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

EUROPA PARK
ERLEBNIS-RESORT

FRÜH-SCHOPPEN
22.09. + 03.10.24
ab 11 Uhr

EUROPA-PARK
OKTOBERFEST

14.09. | 20.09. – 22.09. | 27.09. + 28.09.
02.10. – 05.10. | 11.10. + 12.10.2024

in der EUROPA-PARK **ARENA**

Eintritt: 27 € (keine Verzehrgutscheine)
Einlass ab 18:00 Uhr | Beginn 18:30 Uhr

Alle Termine und Tickets auf europapark.de/oktoberfest

Mack



WETTERLAMPE

Aus der Heimat, für die Heimat.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

ENGEL & VÖLKERS



Dominique Jean

In dieser Zeit ist es gut jemanden zu kennen, der den Immobilienmarkt kennt.

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie

ORTENAU
T +49 (0)781 93 99 97 00
Kreuzkirchstr. 11 | 77652 Offenburg
engelvoelkers.com/ortenua

Daheim statt im Heim

PROMEDICA PLUS

Ralph Röderer & Team

Tel: 0151/746 376 28 · Lahr

r.roederer@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/lahr

24h Seniorenbetreuung zuhause

Diesen Sonntag **SCHAUSONNTAG**
von 14 – 16 Uhr
(keine Beratung & Verkauf)

KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Eigene Monteure
- Montage zum Festpreis
- Große Fachausstellung direkt an der B33

KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- NEU! Zimmertüren
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

Anzeigen Privat

Ruhiges, älteres Ehepaar sucht Wohnung, wenn möglich ebenerdig und mit Terrasse.
Tel. 0176/83584884

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821 / 954876-0
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Heizungssanierung aus einer Hand, wir koordinieren alle Gewerke!

Erfahrung mit mehr als 100 Wärmepumpen im Altbau. Beim ersten Anruf sagen wir Ihnen, wann Sie unser Angebot erhalten!

F Bad | Sanitär | Heizung
Thomas Faißt GmbH

Heitergaß 20 in 77933 Lahr / Sulz | Tel.: 07821 – 290030
info@thomas-faisst.de | www.thomas-faisst.de